

Grundsätze der Datenverarbeitung bei der Niedersächsischen Landjugend e.V.

Du möchtest Dich über unseren Umgang mit (Deinen) personenbezogenen Daten informieren?
Um unsere Informationspflichten nach den Art. 12 ff. der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zu erfüllen, stellen wir Dir nachfolgend gerne unsere Informationen zum Datenschutz dar:

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechts ist die
Niedersächsische Landjugend e.V.
Geschäftsstelle Hannover
Warmbüchenstraße 3, 30159 Hannover
Tel.: 0511 36704-45, E-Mail: info@nlj.de

Du findest weitere Informationen zu unserem Verband, Angaben zu den vertretungsberechtigten Personen und auch weitere Kontaktmöglichkeiten im Impressum unserer Internetseite: <https://www.nlj.de/impressum>

Welche Daten von Dir werden von uns verarbeitet? Und zu welchen Zwecken?

Wenn wir Daten von Dir erhalten haben, dann werden wir diese grundsätzlich nur für die Zwecke verarbeiten, für die wir sie erhalten oder erhoben haben.

In der Regel erhalten wir mit Deinem Einverständnis Deinen Namen, Deine Adresse und Dein Geburtsdatum von dem Vorstand Deiner Ortsgruppe gemeldet, damit wir Dir Deinen Mitgliedsausweis zusenden können.

Solltest Du an Seminaren teilgenommen haben oder andere Veranstaltungen besucht haben, so werden die Daten, die in diesem Zusammenhang von Dir erhoben wurden, auch nur für die Seminardurchführung und -abrechnung verarbeitet.

Solltest Du ein Amt in einer Ortsgruppe, einer Kreis- oder Bezirksgemeinschaft besetzen, so verarbeiten wir neben Deiner Adresse auch die uns vorliegenden Kontaktdaten, um mit Dir zu kommunizieren und Dich über Aktivitäten der NLJ auf dem Laufenden zu halten sowie Dir Einladungen zu Veranstaltungen der NLJ zukommen zu lassen. Die beiden Vorsitzenden einer Ortsgruppe erhalten quartalsweise die Verbandszeitschrift „LaMa“.

Wir sind sehr dankbar für Deine Arbeit und Deinen Einsatz als Vorstandmitglied, weshalb wir Dich nicht nach Amtsniederlegung „vergessen“ möchten. Um Dir unsere Wertschätzung zu zeigen, erhältst Du Informationen auch noch über Deine Vorstandstätigkeit hinaus, solltest Du dem nicht widersprechen.

Eine Datenverarbeitung zu anderen Zwecken kommt nur dann in Betracht, wenn die insoweit erforderlichen rechtlichen Vorgaben vorliegen. Etwaige Informationspflichten werden wir in dem Fall selbstverständlich beachten.

Auf welcher rechtlichen Grundlage basiert das?

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten ist grundsätzlich – soweit es nicht noch spezifische Rechtsvorschriften gibt – Art. 6 DSGVO. Hier kommen insbesondere folgende Möglichkeiten in Betracht:

- Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO)
- Datenverarbeitung zur Erfüllung von Verträgen (Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO)
- Datenverarbeitung auf Basis einer Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO)
- Datenverarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO)

Wenn personenbezogene Daten auf Grundlage einer Einwilligung von Dir verarbeitet werden, hast Du das Recht, die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft uns gegenüber zu widerrufen.

Zum Beispiel kannst du den Newsletter und die Informationen zu jugendpolitischen oder landwirtschaftlichen Themen jederzeit wieder abbestellen oder auch Deinen Mitgliedsausweis zurückgeben.

Wenn wir Daten auf Basis einer Interessenabwägung verarbeiten, hast Du als Betroffene/r das Recht, unter Berücksichtigung der Vorgaben von Art. 21 DSGVO der Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu widersprechen.

So kannst du z.B. der Zusendung des Jahreskalenders widersprechen, den wir im ersten Quartal per Post zusenden, damit Du über die Aktivitäten der NLJ informiert bist.

Wie lange werden die Daten gespeichert?

Wir verarbeiten die Daten, solange dies für den jeweiligen Zweck erforderlich ist. Soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen – z.B. im Handelsrecht oder Steuerrecht – werden die betreffenden personenbezogenen Daten für die Dauer der Aufbewahrungspflicht gespeichert. Nach Ablauf der Aufbewahrungspflicht wird geprüft, ob eine weitere Erforderlichkeit für die Verarbeitung vorliegt. Liegt eine Erforderlichkeit nicht mehr vor, werden die Daten gelöscht.

Selbstverständlich kannst Du jederzeit (s.u.) Auskunft über die bei uns zu Deiner Person gespeicherten Daten verlangen und im Falle einer nicht bestehenden Erforderlichkeit eine Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen.

An welche Empfänger werden die Daten weitergegeben?

Eine Weitergabe Deiner personenbezogenen Daten an Dritte findet grundsätzlich nur statt, wenn dies für die Durchführung des Vertrages mit Dir erforderlich ist, die Weitergabe auf Basis einer Interessenabwägung i.S.d. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO zulässig ist, wir rechtlich zu der Weitergabe verpflichtet sind oder Du insoweit eine Einwilligung erteilt hast.

Um unsere Angebote an Dich so günstig wie möglich anbieten zu können, beantragen wir beispielsweise für einen Großteil unserer Veranstaltungen Unterstützung durch Fördergelder.

Hierfür reichen wir die Teilnahmelisten bei den zuständigen Förderstellen ein.

Als Inhaber eines Amtes einer Ortsgruppe, Kreis- oder Bezirksgemeinschaft, geben wir Deine Kontaktdaten (Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mailadresse, Ortsgruppenzugehörigkeit) an die jeweils übergeordnete Kreis- und Bezirksgemeinschaft, sowie an die zuständigen LandFrauen- und Landvolkverbände weiter, damit diese Dich zum Zweck der Vereinsarbeit kontaktieren können.

Für diese und weitere Verarbeitungen werden wir teilweise von Dienstleistern unterstützt. So z.B. bei der IT- und Software-Betreuung, dem Serverhosting, dem Newsletter-, Mitgliedsausweis- und Jahreskalenderversand und der Aktenvernichtung. Mit diesen Dienstleistern haben wir einen sogenannten AV-Vertrag geschlossen, der Deine Daten schützt und sicherstellt, dass sie nicht an Dritte weitergegeben werden.

Wo werden die Daten verarbeitet?

Deine personenbezogenen Daten werden von uns ausschließlich in Rechenzentren der Bundesrepublik Deutschland verarbeitet.

Deine Rechte als „Betroffene/r“

Du hast das Recht auf Auskunft über die von uns zu Deiner Person verarbeiteten personenbezogenen Daten. Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir dann ggf. Nachweise von Dir verlangen, die belegen, dass Du die Person bist, für die Du Dich aus gibst.

Ferner hast Du ein Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung, soweit Dir dies gesetzlich zusteht.

Ferner hast Du ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Gleiches gilt für ein Recht auf Datenübertragbarkeit.

Insbesondere hast Du ein Widerspruchsrecht nach Art. 21 Abs. 1 und 2 DSGVO gegen die Verarbeitung Deiner Daten im Zusammenhang mit einer Direktwerbung, wenn diese auf Basis einer Interessenabwägung erfolgt.

Unser Datenschutzbeauftragter:

Wir haben einen Datenschutzbeauftragten in unserem Unternehmen benannt. Du erreichst diesen unter folgenden Kontaktmöglichkeiten:

Niedersächsische Landjugend e.V.

– Datenschutzbeauftragter –

Warmbüchenstraße 3, 30159 Hannover

E-Mail: kircher@datenschutz-kanzlei.com

Beschwerderecht

Du hast das Recht, dich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren.

Hinweise zur Datenverarbeitung bei dem Bezug unseres Newsletters / Der Einsatz von Cleverreach

Mit Deiner Einwilligung kannst Du unseren Newsletter abonnieren, mit dem wir Dich über uns und spannende und informative Neuigkeiten rund um die Landjugendarbeit in Niedersachsen informieren.

Für die Anmeldung zu unserem Newsletter verwenden wir das sogenannte Double-opt-in-Verfahren. Das heißt, dass wir Dir nach Deiner Anmeldung eine E-Mail an die angegebene E-Mail-Adresse senden, in welcher wir Dich um Bestätigung bitten, dass Du den Versand des Newsletters wünschst. Wenn Du Deine Anmeldung nicht innerhalb von 24 Stunden bestätigst, werden Deine Informationen gesperrt und nach einem Monat automatisch gelöscht. Darüber hinaus speichern wir jeweils Deine eingesetzten IP-Adressen und Zeitpunkte der Anmeldung und Bestätigung. Zweck des Verfahrens ist, Deine Anmeldung nachweisen und ggf. einen möglichen Missbrauch Deiner persönlichen Daten aufklären zu können.

Pflichtangabe für die Übersendung des Newsletters ist allein Deine E-Mail-Adresse. Nach Deiner Bestätigung speichern wir Deine E-Mail-Adresse zum Zweck der Zusendung des Newsletters. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DS-GVO.

Deine Einwilligung in die Übersendung des Newsletters kannst Du jederzeit widerrufen und den Newsletter abbestellen. Den Widerruf kannst Du durch Klick auf den in jeder Newsletter-E-Mail bereitgestellten Link oder per E-Mail an info@njl.de erklären.

Wir weisen Dich darauf hin, dass wir bei Versand des Newsletters Dein Nutzerverhalten auswerten. Für diese Auswertung beinhalten die versendeten E-Mails sogenannte Web-Beacons bzw. Tracking-Pixel, die Ein-Pixel-Bilddateien darstellen, die auf unserer Website gespeichert sind. Die Daten werden ausschließlich pseudonymisiert erhoben. Bei der Auswertung erfassen wir, ob ein Newsletter angesehen wurde und welche Links angeklickt wurden, wobei keine Verknüpfung mit Deinen Daten erfolgt.

Die Informationen werden solange gespeichert, wie Du den Newsletter abonniert hast. Das Tracking der angesehenen Newsletter und der angeklickten Links ist zudem nicht möglich, wenn Du in Deinem E-Mail-Programm die Anzeige von Bildern standardmäßig deaktiviert hast. In diesem Fall wird Dir der Newsletter nicht vollständig angezeigt und Du kannst eventuell nicht alle Funktionen nutzen. Wenn Du die Bilder manuell anzeigen lässt, erfolgt das oben genannte Tracking.

Stand: 01.01.2019